



SCHULBROSCHÜRE

2023-24

willkommen

1. ÜBER UNS

2. LEITBILD

- Bildungsauftrag
- Vision
- Werte

3. BILDUNGSPROJEKT

- Bildungsqualität
- Lehrplan
- Interkulturelles Zusammenleben
- Orientierung und Beratung
- Verbindung zu Deutschland
- Bildungsangebot
- Ergebnisse

4. DIE SCHULE

- Lage und Verkehrsverbindungen
- Anlagen und Schulgebäude
- Zusätzliche Aktivitäten
- Anerkennungen
- Innovationen

5. GESCHICHTLICHE DATEN

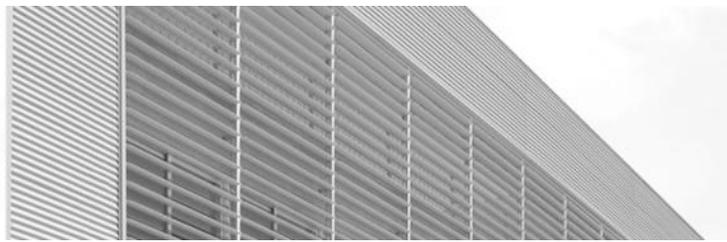
- Die Nahkriegszeit: Neugründung der Deutschen Schule Sevilla
- Neues eigenes Schulgebäude

6. EINZIGARTIGES LEITUNGSMODELL

- Deutsches Kulturzentrum (CCA) Schulvorstand
- Erweiterte Schulleitung
- Elternbeirat

7. SCHULGELD

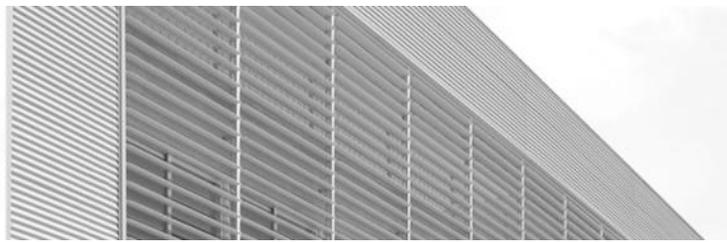
- Monatliches Schulgeld
- Unterrichtszeiten
- Zusätzliche Angebote



1. ÜBER UNS

DIE DEUTSCHE SCHULE "ALBRECHT DÜRER" in Sevilla ist eine vom andalusischen Bildungsministerium "Consejería de Educación" (Rechtsordnung vom 17. Januar 2012, Gesetzesblatt vom 12. Juli 2011) und von der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) anerkannte bilinguale (Deutsch-Spanisch) Privatschule. Seit mehr als hundert Jahren (Gründung im Jahr 1921) weist die Deutsche Schule Sevilla in ihrem Bildungsprojekt Eigenschaften und Werte auf, die im schulischen Alltag umgesetzt werden. Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen die Gegenwart, die Geschichte und das Profil unserer Schule vorstellen.

- Die Arbeit in Kleingruppen und die gemeinsame Beschulung von Mädchen und Jungen ermöglichen die individuelle Betreuung der Schüler/innen, wodurch Persönlichkeiten und Talente der einzelnen berücksichtigt und gefördert werden.
- Ein Bildungsprojekt, welches Qualität als Hauptziel und die neuesten Methoden als Basis einsetzt und somit eine gesicherte Zukunft für Eltern und Kinder darstellt. Die Bestrebung besteht darin, die bestmögliche Persönlichkeitsentwicklung eines/einer jeden Schülers/in zu erreichen.
- Die Schule legt besonderen Wert auf den Fremdsprachenerwerb, insbesondere in Bezug auf die deutsche Sprache und Kultur auf allen Bildungsebenen. Aus diesem Grund wird der Unterricht in verschiedenen Fächern auf Deutsch erteilt. Darüber hinaus hat die Vermittlung des Englischen als zweite Fremdsprache einen hohen Stellenwert, wobei die Leistungen der Schüler/innen mit dem Niveau einer ersten Fremdsprache vergleichbar sind. Die Dreisprachigkeit ist somit wichtiger Bestandteil unseres Bildungskonzepts.
- Die Trägerschaft liegt beim Deutschen Kulturverein, welcher sich aus der Elterngemeinschaft der Deutschen Schule Sevilla zusammensetzt. In diesem gemeinnützigen Verein entscheiden die Eltern in der Generalversammlung über die Ausgaben und Investitionen, die gemäß der Notwendigkeiten für die Ausstattung und die Funktionsfähigkeit der Schule festgesetzt werden, wobei die pädagogische – und nicht die wirtschaftliche – Rentabilität ausschlaggebend ist.
- Innovation spielt von Anfang an eine zentrale Rolle für die Ausbildung der Schüler/innen.
- Die Schule legt großen Wert darauf, den Schülern/innen die aktuelle Arbeitswelt näherzubringen und somit einen Beitrag zu ihrer beruflichen Orientierung und ihrer gesamten Ausbildung zu leisten. Die Durchführung von Betriebspraktika und das an unserer Schule erworbene Deutschniveau bilden den Grundstein dafür, dass unsere Schüler/innen ein



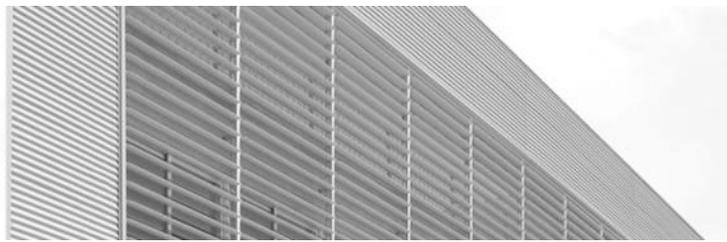
Hochschulstudium in Deutschland ohne vorherige Sprachprüfungen aufnehmen können.

- Unsere Steuergruppe, in der alle Gremien in der Schule vertreten sind, spielt eine grundlegende Rolle für die Schulentwicklung. Sie dient somit zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Schule.
- Die Innova-Gruppe, die sich aus Lehrenden aller Schulstufen zusammensetzt, ist die treibende Kraft hinter dem pädagogischen Innovationsprozess. Die Mitglieder arbeiten an Themen wie Kompetenzorientierung, neuen methodischen Strategien, Binnendifferenzierung, digitalen Werkzeugen und ihrer Anwendung im Unterricht.



www.colegioalemansevilla.com





DPS-PROFIL (Deutsch-Profil-Schule)

Aufgrund ihres ausgeprägten deutschen Unterrichts- und Abschlussprofils ist die Deutsche Schule Sevilla eine von weltweit 26 Schulen, die das DPS-Profil erhalten haben, welches für die Nähe zum deutschen Schulsystem, das Angebot an offiziellen Sprachprüfungen mit exzellenten Ergebnissen, die Beziehungen zu Deutschland sowie die Verbreitung der deutschen Sprache und Kultur steht.

Deshalb erhielt unsere Schule vom Auswärtigen Amt ein Logo und den Status "DPS", die Aufnahme in das Qualitätsnetz der Auslandsschulen mit DPS-Profil, die Teilnahme an Tagungen und Fortbildungen für Lehrende und Verwaltungspersonal sowie Unterstützung und Beratung durch Experten.

Zum DPS-Profil gehört auch der "DPS-Beauftragte", dessen Aufgabengebiet u.a. die Multiplikation des Qualitätsrahmens mit Unterrichtsbesuchen an der Schule umfasst. Zudem ist der DPS-Beauftragte der Ansprechpartner für die ZfA.

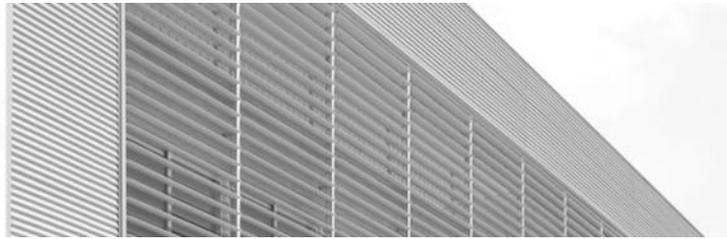
2. LEITBILD

Bildungsauftrag

Die Deutsche Schule "Albrecht Dürer" ist eine durch die spanischen Behörde "Consejería de Educación" offiziell anerkannte zweisprachige Privatschule, deren Träger das deutsche Kulturzentrum "Centro Cultural Alemán" ist. Sie folgt dem spanischen Lehrplan und umfasst Kindergarten, Grundschule, Sekundarstufe I und II. Aufgrund ihrer guten Sprachdiploms-Ergebnisse (DSD Stufe II) bekommt sie von der Bundesrepublik Deutschland die sogenannte Sprachbeihilfe. Seit Ende 2016 ist sie zudem eine durch das Auswärtige Amt und die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) ernannte Deutsch-Profil-Schule (DPS). Das bedeutet, dass unsere Schule ein ausgeprägtes deutsches Unterrichts- und Abschlussprofil aufweist.

Die Zweisprachigkeit ist vom Kindergarten an eine tragende Säule unseres Schullebens und auch in kultureller Hinsicht orientieren wir uns an der spanischen und deutschen Kultur gleichermaßen. Dies gilt sowohl für den Lehrbetrieb als auch für das harmonische Zusammenleben in der Schule.

Unsere Schule steht zu den Prinzipien der Demokratie: Sie respektiert Glaubensfreiheit und ideologische Vielfalt, orientiert sich demnach an keiner Religion und folgt keiner spezifischen politischen Ausrichtung.

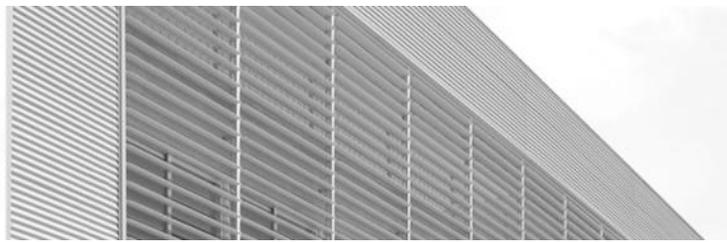


Seit der Gründung im Jahre 1921 ist die Schule koedukativ und fördert somit die Gleichberechtigung der Geschlechter und duldet keinerlei Diskriminierung.

In ihrem Verständnis von ganzheitlicher Erziehung ermöglicht die Schule sowohl die persönliche als auch die soziale, wissenschaftliche, technologische, digitale, kulturelle und intellektuelle Entwicklung der Schüler/innen. Auf diese Weise wird das Leitbild der Deutschen Schule Sevilla von den Grundwerten Ehrlichkeit, Toleranz und gegenseitigem Respekt getragen.

Die Maxime "Lernen lernen" ist Kern unseres Bildungsauftrages. Wir fördern die Denkfähigkeit und Kreativität der Schüler/innen als Werkzeuge zur Lösung von Aufgaben aller Art. Damit schaffen wir die Grundlage für ein lebenslanges Lernen.

Um diese Ziele zu erreichen, stellt die Deutsche Schule Sevilla - in Zusammenarbeit mit den Eltern, Lehrenden und der gesamten Schulgemeinschaft - jegliche schulischen, technologischen und menschlichen Hilfsmittel bereit, damit die Ausbildung der Schüler/innen stetig verbessert wird.



Vision

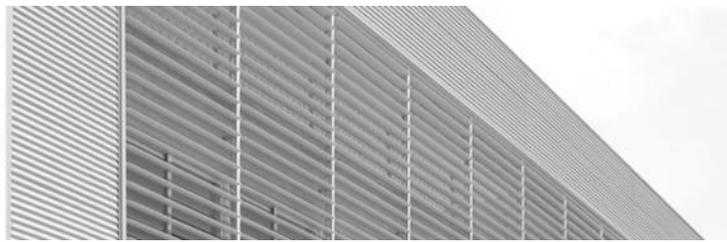
Als international ausgerichtete Schule ist die DS "Albrecht Dürer" ein Ort der Begegnung zwischen Kulturen. Unser Ziel ist die Integration junger Menschen in eine Gesellschaft, die von Offenheit und Vielfalt geprägt ist. Neben der engen Verbindung zu Deutschland sind für uns die englische Sprache und die angelsächsische Kultur von großer Bedeutung. Deshalb verfügen unsere Schüler/innen am Ende ihrer Schullaufbahn über fundierte Kenntnisse in der deutschen und englischen Sprache.

Im Rahmen der dreisprachigen Ausbildung bietet die Schule folgendes differenziertes Bildungsprogramm an:

- den landeseigenen Abschluss "Bachillerato" als Zugangsberechtigung zu spanischen Universitäten (es werden alle spanischen Abiturzweige angeboten).
- die offiziellen Sprachprüfungen in Deutsch und Englisch gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER): Deutsches Sprachdiplom (DSD 1 und 2) A2/B1, B2/C1, Goethe-Zertifikat C2 und Englisch Cambridge Certificates (B1, B2, C1, C2). Diese gelten in Kombination mit dem „Bachillerato“ als sprachliche Zugangsberechtigung für Universitäten in Deutschland und im Ausland.
- ein intensives Schüleraustauschprogramm, welches längere Aufenthalte in deutschsprachigen Ländern beinhaltet.
- Praktika in deutschen und spanischen sowie in international ausgerichteten Unternehmen und Einrichtungen.
- die Teilnahme an spanischen, deutschen und internationalen Wettbewerben und Projekten.

Im Netz der Deutschen Auslandsschulen pflegt unsere Schule weltweit Kontakte zu anderen deutschen Bildungseinrichtungen und Institutionen. Mit den Deutschen Schulen in Spanien und Portugal arbeiten wir ebenfalls eng und vertrauensvoll zusammen.

Die Qualität in der schulischen Ausbildung ist unser erklärtes Hauptziel und unser bedeutendster Erfolg.



Die individuelle Betreuung der Schüler/innen ist zentrales Element unserer pädagogischen Arbeit. Dabei fördern wir die sozialen, sprachlichen und fachlichen Fähigkeiten und Talente jedes Einzelnen, um seine/ihre Persönlichkeitsbildung zu unterstützen.

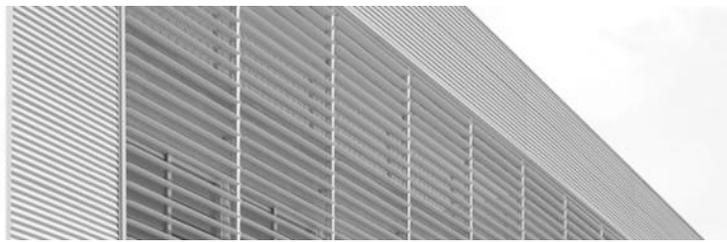
Um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen der Gesellschaft genügen zu können, lehren und lernen wir mit modernen Methoden. Die Einbeziehung der neuesten Informationstechnologien ist für uns dabei selbstverständlich. Die Lehrkräfte der Deutschen Schule Sevilla verpflichten sich zu einer kontinuierlichen fachlichen, didaktischen, pädagogischen, technologischen und innovativen Weiterbildung.

Die Schule fördert das Zusammenleben und die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Mitgliedern und Gremien der Schulgemeinschaft. Ziel ist die Schaffung einer Lern- und Arbeitsatmosphäre, in der sich Schüler/innen, Eltern und Angestellte wohlfühlen. Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus ist zur Verwirklichung unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages unabdingbar.

Werte

Unsere Ausbildung geht über den Klassenraum hinaus, denn unsere Schüler/innen sollen sich der Welt und anderen Kulturen öffnen, sich für die Grundwerte der demokratischen Gesellschaft einsetzen und sich auch außerhalb der Schule in sportlichen, sozialen, kulturellen und berufsvorbereitenden Projekten engagieren:

- Wir bilden unsere Schüler/innen dahingehend aus, dass sie den konstanten Wandel unserer Gesellschaft wahrnehmen und lernen, mit ihren darin enthaltenen Freiheiten verantwortungsvoll umzugehen.
- Der Schutz der Umwelt ist uns ein besonderes Anliegen und wir fördern das Umweltbewusstsein unserer Schüler/innen.
- Wir fördern das eigenverantwortliche Lernen. Dabei verstehen wir Kontinuität und Eigenständigkeit sowie persönliche Anstrengung und Pflichtbewusstsein als wichtige Faktoren dieses Lernprozesses.
- Wir stärken das Selbstwertgefühl unserer Schüler/Schülerinnen zur Erreichung ihrer akademischen und persönlichen Ziele.
- Die Schüler/innen erwerben soziale, linguistische, wissenschaftliche, technologisch-digitale, künstlerische und sportliche Schlüsselkompetenzen.
- Zusammen mit den Schülern/innen werden individuelle und gemeinsame Lernstrategien entwickelt.
- Wir fördern und fordern das kritische Denken, die Neugierde und die Fähigkeit, alternative Lösungswege zu finden.
- Solidarität, Dialog, Sozial- und Umweltbewusstsein sowie Engagement sind unverzichtbare Werte in der Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen.



- Unsere Schüler/innen wissen, dass nicht all unsere Annehmlichkeiten als selbstverständlich angesehen werden können. Mit Hilfe ihrer Lehrer/innen wird in den Schülern/innen eine Sensibilität und eine neue Art der Wertschätzung für das geweckt, was wir haben.
- Wertschätzung für alle Vorteile im familiären und schulischen Umfeld.

Sowohl die an der Schule gewonnenen Werte als auch die akademische Bildung prägen unsere Schüler/innen für ihr gesamtes Leben. Ein Schüler/eine Schülerin der Deutschen Schule „Albrecht Dürer“ fühlt sich für immer mit seiner/ihrer Schule verbunden.

3. BILDUNGSPROJEKT

Unsere Schule zeichnet sich durch die individuelle Betreuung der einzelnen Schüler/innen und ihrer Familien aus, indem sie die Persönlichkeit und die Talente des/der Einzelnen berücksichtigt und fördert.

Zu den wesentlichen Bestandteilen unseres Ausbildungskonzepts gehören die Persönlichkeitsentwicklung jedes/r einzelnen Schülers/in aus psychologischer, sozialer, kultureller und intellektueller Sicht.

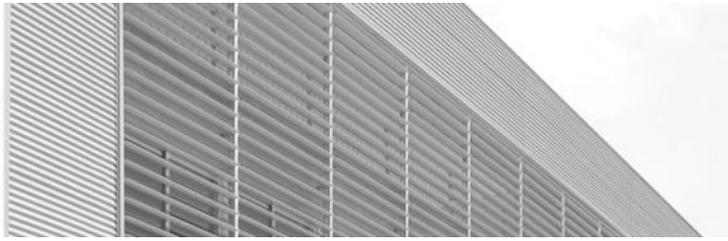
Bildungsqualität

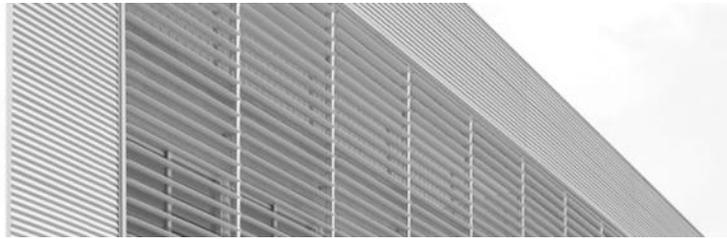
Die Bildungsqualität ist eine der Hauptachsen für unsere Schule. In Zusammenarbeit mit der Schulleitung und Lehrenden wird jedes Jahr einen bedeutenden Beitrag zur Qualitätsverbesserung geleistet. Die wichtigsten Arbeitsbereiche sind Kommunikation, Zusammenleben, Zweisprachigkeit, Didaktik und Methodik, Kompetenzorientierung, Prozessdokumentation; Datenschutz usw.

Die verschiedenen Gruppen, die einen wichtigen Beitrag zum Qualitätsmanagement leisten, werden durch die erweiterte Schulleitung und die Innovationsgruppe koordiniert, die wiederum durch die Lehrenden unterstützt werden.

Aufgrund dieser intensiven Arbeit erhielt unsere Schule im Jahr 2005 nach dem EFQM-Modell (*European Foundation for Quality Management*) die erste Anerkennung für hervorragende Leistungen in der Erziehung und Ausbildung, welche von den spanischen Institutionen ITE (*Instituto de Técnica Educativa*) und CECE (*Federación Andaluza de Centros de Enseñanza Privada*) angepasst wurde.

Die Schule führt jährlich eine interne Evaluation durch - immer nach dem Motto: **„Selbstevaluation=Selbstverbesserung“**





Lehrplan

Unsere Schule bietet einen offenen, anspruchsvollen und hochwertigen Lehrplan an. Die Schüler/innen erwerben im Laufe ihrer schulischen Ausbildung - ihren Fähigkeiten und Talenten entsprechend - solide Grundlagen im humanistischen und wissenschaftlichen Bereich.

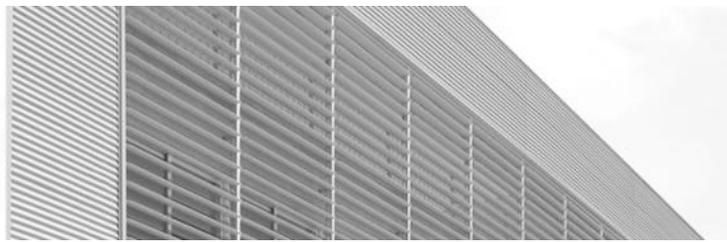
Der gesamte Lehr- und Lernprozess verläuft auf den verschiedenen Etappen koordiniert. Es werden aktive, kooperative und experimentelle Lehr- und Lernmethoden im Rahmen der Kompetenzorientierung angewandt, die die individuellen Fähigkeiten der Schüler/innen fördern und fordern.

Interkulturelles Zusammenleben

Dialog und Gedankenaustausch mit den Schülern/innen und ihren Familien stellen die Grundlage für eine positive Zusammenarbeit dar. Dadurch werden Probleme vermieden, was dem Lehrerkollegium erlaubt, mit Enthusiasmus zu unterrichten und in einem gesunden, entspannten, angenehmen und motivierenden Schulklima zu agieren.

Die Schulpsychologen/innen organisieren u.a. Schulungen zum verantwortungsbewussten Umgang mit dem Internet und ein Maßnahmenkatalog zur Vermeidung von Cyber-Bullying für Schüler/innen, Lehrende und Eltern fördert das friedliche Zusammenleben der Schulgemeinschaft.

Im Rahmen unserer "Handlungsempfehlungen zum respektvollen Umgang miteinander" handelt es sich um ein offenes und aktives Dokument, das ständig erweitert und aktualisiert wird.



Orientierung und Beratung

Das Bildungsangebot unserer Schule umfasst mit einer fortwährenden akademischen und psycho-pädagogischen Schulberatung und -orientierung eine sehr individuelle Betreuung der Schüler/innen und ihrer Familien. Ziel ist es, die Persönlichkeit jedes/r einzelnen Schülers/in in psychologischer, sozialer, kultureller und geistiger Sicht zu stärken.

Unsere Fachschaft für psychopädagogische Beratung besteht aus zwei Beratern/innen für den spanischen Bereich und einem Studienberater, der die Schüler/innen über die Studienmöglichkeiten in Deutschland informiert und sie bei der Bewerbung aktiv unterstützt.

Jedes Jahr finden für die Schüler/innen der Sekundarstufe I und II Veranstaltungen zur Berufs- und Studienberatung statt, die von Vertretern/innen spanischer und ausländischer (in erster Linie deutscher) staatlicher und privater Universitäten und Unternehmen geleitet werden. Die staatlichen Universitäten von Sevilla informieren über die verschiedenen Studiengänge, die an den jeweiligen Fakultäten angeboten werden.

Hinsichtlich der Orientierung in Bezug auf ein Studium in Deutschland werden ebenfalls Informationsveranstaltungen, wie zum Beispiel mit den DAAD-Lektoren/innen der sevillanischen Universitäten angeboten oder im Rahmen der Berufsberatungstage der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit. Ein weiteres Angebot innerhalb der Veranstaltungsreihe zur Studien- und Berufsberatung ist die Organisation eines runden Tisches, der sich aus ehemaligen Schülern/innen, Fachleuten und Studierenden verschiedener Unternehmens- und Forschungsbereiche zusammensetzt.

Verbindung zu Deutschland

Durch ihre internationale Ausrichtung ist unsere Schule ein Ort des Zusammenlebens verschiedener Kulturen. Hier sollen die Kinder und Jugendlichen auf eine offene und vielfältige Gesellschaft vorbereitet werden. Neben der engen Verbindung zu Deutschland wird großer Wert auf die angelsächsische Kultur gelegt.

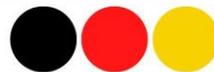
Seit 2016 sind wir eine von der ZfA und dem Auswärtigen Amt anerkannte Schule mit deutschem Profil (DPS - Deutsch Profil Schule). Zu dieser Kategorie, die die Nähe zum deutschen Schulsystem, das Angebot an offiziellen Sprachprüfungen mit exzellenten Ergebnissen und die Beziehungen zu Deutschland würdigt, gehören derzeit weltweit 26 Schulen.

Seit ihrer Gründung 1921 legt die Deutsche Schule Sevilla besonderen Wert auf die Vermittlung der deutschen Kultur und Sprache. Bereits ab der frühkindlichen Erziehung liegt deshalb dem pädagogischen Konzept nicht nur die Zweisprachigkeit, sondern auch die Bilingualität zugrunde.



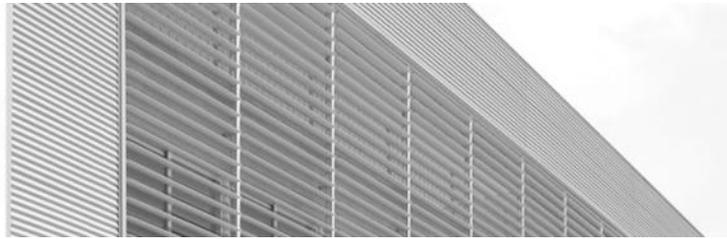
Vom 7. bis zum 11. Schuljahr werden Austauschprogramme mit mehreren deutschen und österreichischen Schulen verschiedener Klassenstufen angeboten. Dadurch wird den Schülern/innen die Gelegenheit gegeben, persönliche Kontakte mit den deutschsprachigen Ländern zu knüpfen und die erworbenen Sprachkenntnisse vor Ort anzuwenden bzw. zu verbessern. Auch außerhalb der Schule arbeiten die Deutschlehrer/innen mit Kollegen/innen von anderen Deutschen Schulen zusammen und verorten so ihre Bildung und ihren Erfahrungsaustausch in größeren Zusammenhängen wie z.B. im Rahmen von gemeinsamen Fortbildungen.

Die Schule pflegt eine enge Beziehung zu verschiedenen politischen (Ministerien und Zentralen), diplomatischen (Deutsche Botschaft in Madrid und Deutsches Konsulat in Malaga), bildungspolitischen (KMK / DAAD / Goethe Institut) und kulturellen (Universitäten, Schulen) Einrichtungen, die auch als Mittler zwischen Spanien und Deutschland und für Praktika in verschiedenen deutschen, spanischen und multinationalen Unternehmen fungieren.



www.colegioalemansevilla.com





PASCH

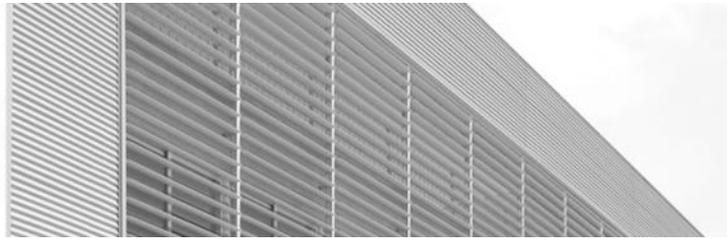
Die Deutsche Schule "Albrecht Dürer" ist Mitglied des weltweiten Netzes der Partnerschulen (PASCH). Die tragenden Säulen der PASCH – Initiative sind die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen sowie das Goethe-Institut, der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) und der Pädagogische Austauschdienst (PAD). Im Unterricht selbst werden unterschiedliche Projekte der PASCH-Initiative mit den Schülern/innen durchgeführt.

Deutsches Sprachdiplom

Das Deutsche Sprachdiplom (DSD) wird in mehr als 50 Ländern weltweit angeboten und hat sich sowohl im europäischen als auch im internationalen Raum zu einer modernen und hochwertigen Prüfung entwickelt. An unserer Schule werden die Schüler/innen im Rahmen des Deutschunterrichts auf die Prüfungen der Stufen A2/B1 und B2/C1 vorbereitet.

Das Diplom B1 bestätigt eine breite Beherrschung der Sprache und ermöglicht die Aufnahme an einem Studienkolleg in Deutschland. Diese Prüfung findet bei uns in der 8./9.Klasse statt.

Die Prüfung B2/C1 findet in der 10./11./12. Klasse statt. Für Schüler/innen, die das DSD 2 frühzeitig in der 10. Klasse ablegen, gibt es die Möglichkeit, in der 12. Klasse an der externen Prüfung "Goethe-Zertifikat-C2" teilzunehmen. Die Diplome DSD 2 und C2 bescheinigen sehr hohe Deutschkenntnisse nach dem Europäischen Referenzrahmen für Sprachen. Zusammen mit dem landeseigenen Abschluss "Bachillerato" erlauben beide Diplome die Einschreibung an Deutschen Universitäten, ohne dort eine Sprachprüfung ablegen zu müssen. Im Hinblick auf die Vorbereitung dieser Prüfungen werden 5 bis 6 Wochenstunden Deutsch als Fremdsprache je nach Jahrgangsstufe- erteilt.



Austauschprogramme

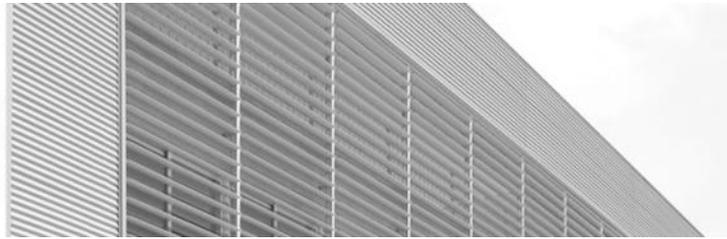
Die Deutsche Schule Sevilla strebt nach einer zweisprachigen und bikulturellen Ausbildung ihrer Schüler/innen, was auch ein breites Austauschprogramm mit Deutschland und Österreich beinhaltet. Während sie schrittweise die deutsche Sprache erlernen, verinnerlichen sie gleichzeitig die deutsche Kultur, was sie dazu befähigt, ethnisch-kulturelle Unterschiede zu respektieren und zu schätzen, was zu einer Erweiterung des eigenen Horizonts führt und eine mögliche zukünftige Integration in die deutsche Gesellschaft erleichtert.

Unsere Schule ist als Partnerschule für Austauschprogramme sehr gefragt. Deshalb wird das Angebot ständig erweitert. Gerne nimmt die Schule auch Gast Schüler/innen auf. Die Integration dieser Gast Schüler/innen aus Deutschland oder von Deutschen Schulen aus der ganzen Welt ist für unsere eigenen Schüler/innen von großem Vorteil und stellt aus verschiedenen Gründen eine großartige Gelegenheit dar, ein stärkeres Eintauchen in die Sprache und Kultur sowie zugleich den Kontakt zu anderen Bildungssystemen zu pflegen. Hinzu kommen die Freundschaften, die zwischen den spanischen und deutschen Schülern/innen entstehen und oft auch nach dem Austausch noch lange erhalten bleiben.

Die Austauschprogramme beinhalten Kurzaufenthalte (10-14 Tage) im Klassenverband und längere Aufenthalte (Langzeit-Austausch von 4 - 10 Wochen) für einzelne Schüler/innen an unseren Partnerschulen.

Die Vielfalt der regelmäßigen, kulturellen Austauschmöglichkeiten mit Schulen in Deutschland verwirklicht die Absicht der Deutschen Schule Sevilla, eine Stätte des Austausches sowohl für deutsche als auch spanische Schüler/innen und Lehrende darzustellen. Dies ist besonders für die kulturelle Entwicklung der Schüler/innen von großer Bedeutung, denn interkulturelle Erfahrungen fördern die Aneignung einer für andere Kulturen offenen Mentalität und die Toleranz gegenüber anderen Lebens- und Denkweisen.

Ebenfalls werden Schüler/innen unterstützt, die an Sprach-Immersionsprogrammen in Großbritannien, Irland, Kanada und in den Vereinigten Staaten teilnehmen möchten.



Bildungsangebot

Die Schule folgt dem spanischen Lehrplan vom Kindergarten über die Grundschule, die Sekundarstufe I bis hin zur Sekundarstufe II, in der alle Abiturzweige angeboten werden.

Unsere Schule ist auf das Erlernen der deutschen und englischen Sprache spezialisiert, was unseren Schülern/innen berufliche Möglichkeiten auf internationaler Ebene eröffnet und ihnen eine erfolgreiche Zukunft in Aussicht stellt. Während ihrer Schulzeit haben sie durch die schulischen Austauschprogramme regelmäßigen Kontakt zu deutschen Jugendlichen und ihren Familien.

Das offene Bildungskonzept und die Unabhängigkeit unserer Einrichtung ermöglichen außerdem die Teilnahme an europäischen und internationalen Projekten, die in Abstimmung mit anderen Schulen und Nationalitäten durchgeführt werden. Auf diesem Weg werden sie von einem beständigen, erfahrenen und engagierten Lehrerkollegium begleitet, das sich aus spanischen, deutschen und Lehrenden anderer Nationalitäten zusammengesetzt. Es zeichnet sich durch höchste Professionalität und langjährige Erfahrung aus und trägt somit zum Gelingen der pädagogischen Zielsetzung bei.

Wir bieten einen offenen und anspruchsvollen Lehrplan an, der im Interesse der Schülerschaft auf die Universität vorbereitet. Die Schüler/innen erwerben im Laufe ihrer schulischen Ausbildung gemäß ihren Fähigkeiten und den Vorgaben des Lehrplans hochwertige, solide Grundlagen im humanistischen und wissenschaftlichen Bereich. Außerdem werden ihnen Werte aktive Teilnahme, Mut zur Selbstüberwindung und ein Sinn für ordentliches Arbeiten vermittelt.

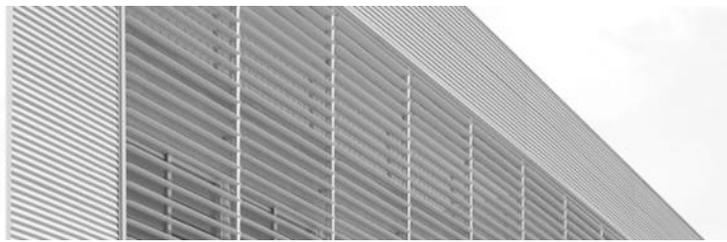
Zu den erzielten Erfolgen, die sowohl von den Lehrenden, Familien und Schülern/innen als auch von den Hochschulen als äußerst positiv eingeschätzt werden, gehören der Erwerb verschiedener Schlüsselkompetenzen, das hohe Lern- und Leistungsniveau und die große Zufriedenheit der Schüler/innen.

Das Bildungsprojekt der Deutschen Schule Sevilla basiert auf der wertvollen Tradition sowohl der spanischen als auch der deutschen Pädagogik. Dabei nimmt die zweisprachige Vermittlung der deutschen Sprache und Kultur einen besonderen Stellenwert ein.



Unsere pädagogische Zielsetzung ermöglicht eine optimale Persönlichkeitsentwicklung unter sozialen, kulturellen und intellektuellen Gesichtspunkten. Hervorzuheben sind hierbei die zweisprachige Erziehung und Ausbildung, eine geringe Klassengröße im koedukativen Unterricht, das Augenmerk auf der frühkindlichen Erziehung der Umwelterziehung und insbesondere auf der Werteerziehung für ein respektvolles und tolerantes Miteinander.

In Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften wird von der 1. bis zur 12. Klasse katholischer Religionsunterricht als Wahlfach angeboten. Zudem haben die Eltern die Möglichkeit ihre Kinder für die Katechese anzumelden, die zur Vorbereitung auf die Erstkommunion dient.

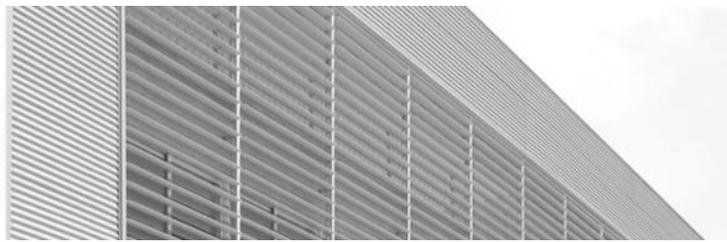


Die Schule strebt sowohl auf humanistischer als auch auf wissenschaftlich-technischer Ebene ein hohes Niveau an. Dies betrifft den Erwerb von theoretischen Grundlagen und von praktischen Fertigkeiten, Techniken und Fähigkeiten gleichermaßen, um neue Kenntnisse in allen Bereichen zu erlangen und anzuwenden, besonders in Bezug auf die Entwicklung von Arbeitstechniken und des kooperativen Lernens.

Im Bereich Fremdsprachenlernen liegt der Schwerpunkt vor allem auf der kommunikativen Kompetenz. Deshalb wird der mündliche Sprachgebrauch sowohl im Unterricht als auch als Kommunikationssprache mit dem Lehrenden und den Mitschülern/innen gefördert.

Im Fremdsprachenunterricht wird immer mehr in Kleingruppen gearbeitet. Dadurch wird die aktive Teilnahme der Schüler/innen am Lehr- und Lernprozessen sicher und das Prinzip "fordern und fördern" in den Mittelpunkt gestellt.

Auf dem Gebiet des Fremdsprachenlernens gibt es für Deutsch und Englisch ab der 7. und Klasse Zielgruppen, um dementsprechend eine zielgerichtete Vorbereitung auf die offiziellen Prüfungsformate zu gewährleisten. Auf diese Weise versucht man heterogene Gruppen zu bilden, sodass die Schüler/innen aus der Interaktion mit ihren Mitschülern/innen besser lernen können. Bei gleicher Zielsetzung passen sich die einzelnen Gruppen einerseits dem Lernrhythmus ihrer Mitschüler/innen an, haben aber gleichzeitig auch die Möglichkeit, individuell nach ihren Bedürfnissen betreut zu werden. Dabei wird darauf geachtet, dass die Vorbereitung dieser externen Prüfungen nicht die einzige und exklusive Zielsetzung des Lehrens und Lernens der Fremdsprachen ist.



Der spanisch-deutsche bikulturelle Charakter der Schule und ihre Ausrichtung als Begegnungsstätte der Kulturen sind Merkmale, die die Identität der Institution darstellen:

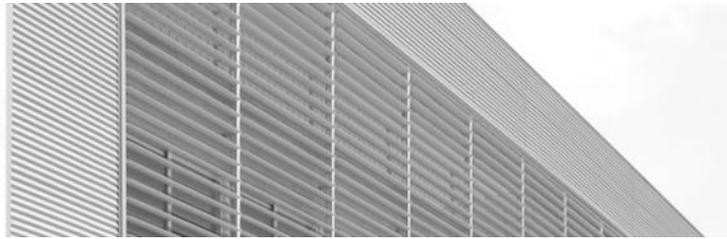
- Spanisch wird während der gesamten Schulzeit intensiv als Schulfach mit Fokus auf spanischer Sprache und Literatur in der Primar- und Sekundarstufe unterrichtet.
- Deutsch wird als erste Fremdsprache während der gesamten Schulzeit von bilingualen oder muttersprachlichen Lehrern/innen unterrichtet. Dies betrifft sowohl den reinen Deutschunterricht (Deutsch als Fremdsprache = DaF) als auch den deutschsprachigen Fachunterricht (DFU) in verschiedenen Fächern
- Die Schule bietet Studierenden fortgeschrittenen Semesters - insbesondere deutschsprachiger Universitäten - an, ihr Praktikum bei uns zu absolvieren, was die Ausbildung unserer Schüler/innen bereichert.
- Englisch ab der 3. Klasse: Bis zum Abschlussjahr werden die Stundenzahl und die Inhalte des Englischunterrichts intensiv verstärkt

Im Rahmen des spanischen Schulsystems ist die Schule autorisiert, Deutsch als erste Fremdsprache zu erteilen,

Die offiziellen Zertifikatsprüfungen, die unsere Schüler/innen absolvieren (B2/C1 und C2), belegen eine hohe Sprachkompetenz und erlauben ihnen, sich direkt an deutschen Universitäten einzuschreiben, ohne eine weitere Sprachprüfung abzulegen, die sonst jeder ausländische Studierende vor Zulassung zum Studium bestehen muss (Vereinbarung zwischen der ZfA und KMK).

Darüber hinaus beginnen unsere Schüler/innen in der 3. Klasse mit dem Erlernen des Englischen und setzen diesen Lernprozess bis zur 12. Klasse fort, um die notwendige Vorbereitung auf die offiziellen Cambridge-Prüfungen (PET-FIRST, CAE und CPE - B1-B2-C1 und C2) ab der 7. Klasse ablegen zu können. Die Sprachdiplome B2/C1 und C2 erlauben es den Schülern/innen, wie auch bei den oben erwähnten deutschen Sprachdiplomen, sich direkt an englischen Universitäten einzuschreiben, ohne eine weitere Sprachprüfung abzulegen. Unsere Schule ist offizielles "Cambridge Preparation Centre", da ein sehr hoher Prozentsatz unserer Schüler/innen diese Prüfungen ablegt und exzellente Ergebnisse erzielt.

Jedes Jahr wird eine Vielzahl von Austauschprogrammen (Kurzzeit- oder Langzeitaustausch) mit Schulen und anderen deutschen oder deutschsprachigen Institutionen durchgeführt. Ebenfalls können wir bei der Organisation von Aufenthalten in Großbritannien, Irland und in den Vereinigten Staaten behilflich sein.



Betriebspraktika

Die Deutsche Schule Sevilla organisiert seit 2008 für Schüler/innen der 10., 11. und 12. Klasse Praktikumsplätze in unterschiedlichen Unternehmen im Bereich Gesundheitswesen, Technik, Architektur, Rechts- und Betriebswissenschaften. Dieses Angebot bringt den Schülern/innen die aktuelle Arbeits- und Berufswelt näher und leistet somit einen großen Beitrag zu ihrer beruflichen Orientierung und ihrer Ausbildung insgesamt.

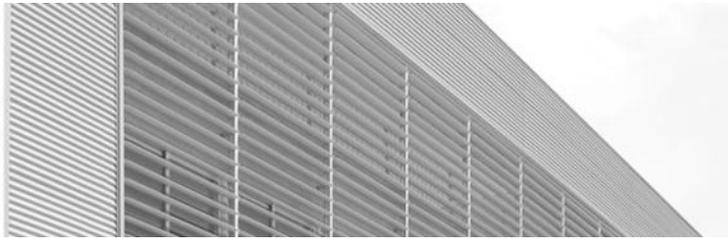
Ergebnisse

Die DS Sevilla bietet ihren Schülern/innen eine soziale, persönliche, kulturelle und intellektuelle Ausbildung. Dabei stehen Grundwerte, wie Ehrlichkeit, Toleranz und gegenseitiger Respekt im Vordergrund, was eine ganzheitliche Erziehung ermöglicht.

Sowohl unsere Ergebnisse bei den spanischen Abiturprüfungen als auch bei denen für den Hochschulzugang (PEVAU) sind exzellent und reihen sich stets unter den besten innerhalb Sevillas ein. Die zuvor genannten Zugangsprüfungen werden an der Universidad Pablo de Olavide (UPO) in Sevilla abgelegt. Jedes Jahr melden sich 100% unserer Schüler/innen zu diesen Prüfungen im Juni an und erzielen dabei so gute Ergebnisse, dass sie normalerweise einen Platz im Wunschstudiengang erhalten.

Seiteneinstieg

Unsere Schule bietet generell die Möglichkeit eines Seiteneinstiegs in die Sekundarstufe II. Die neu aufgenommenen Schüler/innen können als erste Fremdsprache Englisch und als zweite Deutsch wählen: in Englisch können sie das Cambridge-CAE (C1) oder CPE (C2) erzielen; in Deutsch können sie in nur 2 Jahren und ohne vorherige Deutschkenntnisse - je nach Sprachkompetenz, Engagement und Anstrengung - das offizielle Sprachdiplom DSD I (A2/B1) erlangen. Dafür erhalten die Schüler/innen Unterricht in Kleingruppen.

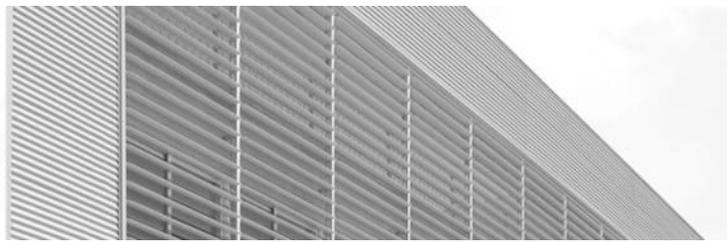


4. DIE SCHULE



www.colegioalemansevilla.com





Lage und Verkehrsverbindungen

Die Schule befindet sich in einem beliebten Wohngebiet in einer privilegierten Lage (Avenida de Altamira in Sevilla Este) der andalusischen Hauptstadt. Das von Grünflächen umgebene Schulgebäude ist durch verschiedene Zugangsstraßen erreichbar: über die Umgehungsstraße SE-30 und über zwei andere wichtige Schnellstraßen: die A-4 Avenida de Kansas City und die A-92 Avenida de Andalucía.

Die Haltestelle der Linienbusse 27, LE, A3, B4 ist 8 Minuten zu Fuß entfernt.

Der Nahverkehrs-Bahnhof (Zug C4), nahe dem Palacio de Congresos, ist 10 Minuten zu Fuß entfernt. Der Flughafen *San Pablo* und der Hauptbahnhof *Santa Justa* sind auch in wenigen Fahrminuten erreichbar.

Schulbus

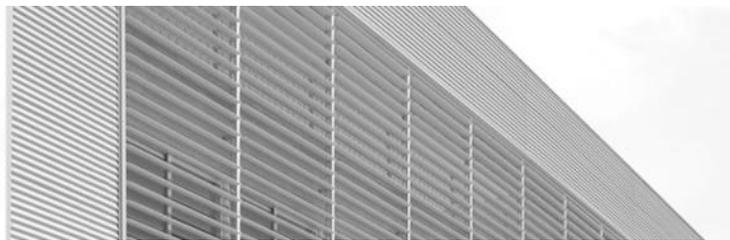
Die Schule verfügt über einen Schulbus-Service mit verschiedenen Routen. Jedes Schuljahr wird im Rahmen der Möglichkeiten versucht, den Bedürfnissen der Familien bei der Routenplanung entgegenzukommen.

Auch während der Fahrt im Schulbus wird auf angemessenes Benehmen der Schüler/innen geachtet. Sie sollen sich im Schulbus an Regeln des Zusammenlebens halten, die sie in der Schule gelernt haben.

Anlagen und Schulgebäude

Die Schule verfügt über funktionale Einrichtungen, die den hohen Ansprüchen sowohl am Vor- als auch am Nachmittag gerecht werden:

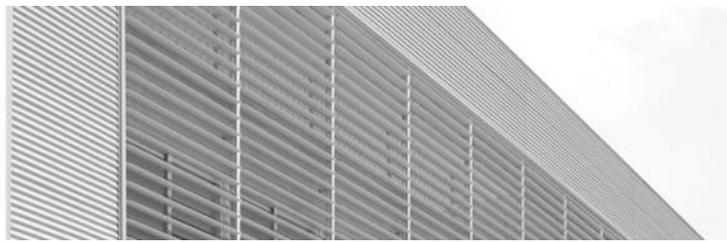
- Multimedia-Räume mit Digital-Tafel (alle Räume)
- Raum für computergestütztes technisches Zeichnen/Robotik-Werkstatt
- Informatik-Räume
- Musikraum
- Technologie-Raum
- Bibliothek
- Biologie- und Chemielabor
- Sprachlabor
- Physiklabor
- Kunstraum
- Raum für Psychomotorik
- Kleingruppenräume
- Mehrzweckraum (SUM)
- Turnhalle
- Hallenfußball- und Kunstrasenplatz
- Großes Schachbrett auf dem Pausenhof
- Erste-Hilfe-Raum mit Defibrillator
- Freizeitanlagen im Kindergarten mit Kunstrasen
- Raum für kreatives Gestalten



Mensa

Die Schule bietet ihren Schülern/innen die Möglichkeit, in der schuleigenen Mensa zu essen. Beim Mittagessen lernen die Kinder, den Geschmackssinn zu entwickeln, wobei mediterrane Kost die Grundlage dieser gastronomischen Erfahrung bildet. Sie lernen zudem, selbstständig zu essen, sich an die Tischregeln zu halten, mit anderen Kindern zu teilen und zu kooperieren. Die Kinder werden animiert, die angebotenen Speisen zu probieren, werden aber nicht gezwungen, alles aufzuessen. Die Betreuer/innen achten mit der Unterstützung des Schulpersonals darauf, dass die Kinder sich adäquat ernähren und die Tischmanieren erlernen.

Die täglichen Menüs, die in der Schule selbst zubereitet werden sind auf die Bedürfnisse der jeweiligen Altersstufen abgestimmt, werden von einem Catering-Service zubereitet und von der Schulleitung sowie dem Verantwortlichen der Mensa kontrolliert. Es gibt auch besondere Menüs für Vegetarier, Allergiker, und Schülern/innen mit Intoleranzen.



Für die DS Sevilla ist es wichtig, dass die Ausbildung sich nicht auf die Vermittlung von schulischem Wissen beschränkt sondern dass der menschlichen Ausbildung ein besonderer Stellenwert zukommt und die akademischen Grundlagen durch die persönlichen Werte ergänzt werden. Aus diesem Grund verfügt die Schule über zahlreiche zusätzliche Aktivitäten, die teilweise auf Deutsch unterrichtet werden.

Außerdem setzt die Schule durch betreutes Lernen bzw. Nachmittags- und Randstundenbetreuung im Kindergarten auf verschiedene Möglichkeiten, zur Vereinbarung von Familie und Beruf.

Während und außerhalb der Unterrichtszeit fördert die Schule verschiedene Aktivitäten an außerschulischen Lernorten: Museen, Theater und Konzertbesuche, Aufenthalte auf dem Bauernhof und die Teilnahme an Bildungsprojekten. Diese Aktivitäten stehen im Zusammenhang mit Naturwissenschaften, Kunst, Theater, Musik, Natur, Betrieben und Unternehmen.

Arbeitsgemeinschaften (AGs) und außerunterrichtliche Angebote

Die Schule bietet ein vielfältiges Programm sowohl sportlicher als auch nicht sportlicher Arbeitsgemeinschaften für Schüler/innen ab der 1 Klasse an: Englisch (von der 3. bis zur 12. Klasse), Französisch, betreutes Lernen, Musikschule (ab 3 Jahren), Abacuschool, Volleyball, Fußball, Basketball, Inline-Skating, Karate, Rhythmische Sportgymnastik, Theater, Robotik-Werkstatt, Nachwuchs-Wissenschaftler, Nachwuchs-Ingenieure oder der „Junior MBA“ für Marketing und Unternehmensführung.

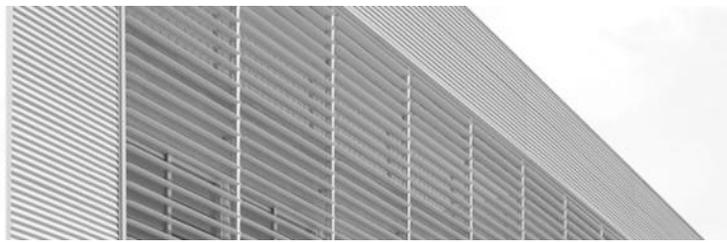
Die Arbeitsgemeinschaften finden von montags bis donnerstags am Nachmittag statt.

Anerkennungen

Die Deutsche Schule Sevilla hat ihren festen Platz im Ranking der 100 besten Schulen Spaniens, welches jährlich von der Tageszeitung "El Mundo" herausgegeben wird. Laut dieses Rankings belegt unsere Schule den ersten Platz unter den sevillanischen Schulen und den ersten/zweiten Platz unter den andalusischen.

Zudem ist der Titel DPS (Deutsch-Profil-Schule), den insgesamt 26 Schulen weltweit von der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) und dem Auswärtigen Amt verliehen bekommen haben, die beste Anerkennung die Qualität unserer Lehre im Bereich der Vermittlung deutscher Sprache und Kultur.

An dieser Stelle soll auch noch einmal auf die exzellenten Ergebnisse der Abitur- und Aufnahmeprüfungen an der Universität (PEVAU) hingewiesen werden.



Innovationen

Die Schule setzt auf eine kontinuierliche Auffrischung der Methodik und Didaktik in den Lehr- und Lernprozessen durch Einsatz neuer Informationstechnologien, um sich auf die Anforderungen der aktuellen Gesellschaft einzustellen.

In den vergangenen Jahren hat unsere Schule in allen Klassenstufen sowohl an methodischen als auch pädagogischen Innovationsprojekten teilgenommen. Dafür nahm das Lehrerkollegium und die erweiterte Schulleitung an intensiven Weiterbildungsprogrammen teil.

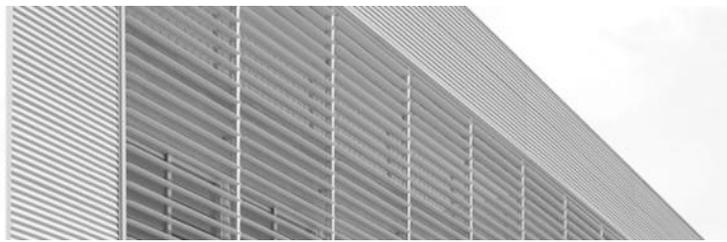
Mit der Unterstützung eines Expertenteams für pädagogische Innovation der TRILEMA-Stiftung wurde ein Aktionsplan erstellt, der die Grundlagen für die Durchführung des pädagogischen Innovationsprozesses sowie seine anschließende Auswertung festlegt. Die Innova-Gruppe, die sich aus Lehrern/innen aller Stufen zusammensetzt, ist die treibende Kraft für den Wandel im Klassenzimmer und gleichzeitig das Referenzteam für künftige Beratung.

Es wurde ein pädagogischer Innovationsplan definiert, um Kreativität, Lernerautonomie, logisches Denken und Verantwortungsbewusstsein zu fördern und zu fordern sowie junge Menschen auszubilden, die über die größtmögliche Fähigkeit verfügen, sich an ihr Umfeld anzupassen, dem sie in ihrer beruflichen und persönlichen Zukunft begegnen werden.

Hervorzuheben ist die Einrichtung der Fachschaft für Innovation im Schuljahr 2015/16 an unserer Schule, die für fächerübergreifende Projekte auf verschiedenen Niveaustufen und Verwendung neuer Technologien im Unterricht steht,

Ziel der Fachschaft ist es, die Schüler/innen und Lehrenden mit den Grundlagen der neuen Technologien vertraut zu machen und eine digitale und technologische Kompetenz auszubilden. Sie arbeitet interdisziplinär mit den anderen Fachschaften zusammen und sucht die menschliche Dimension der Technologie - die Anwendung der Technologie im sozialen und kreativen Bereich. Auf dieser Basis wird direkt mit neuen Technologien, wie beispielsweise 3D-Drucker, Arduino, 3D-Design, Makey Makey, Bee-Bot, Kiwi-Bot, Scratch, Lern Apps, Lego Robotik, Lego We Do und Next 2.0 gearbeitet.

Im Schuljahr 2017/18 wurde die Fachschaft für Kommunikation und Neue Technologien eingerichtet, mit der Zielsetzung, eine Informationskultur gemäß der Anforderungen dieses Jahrhunderts aufzubauen. Die Schulgemeinschaft wird kontinuierlich über die unzähligen schulischen Projekte, Aktivitäten, Anerkennungen, innovative Methoden, Vorträge und Initiativen informiert. Unsere deutsche Webseite ermöglicht uns eine klare und direkte Verbindung zu Deutschland. Zusätzlich sind wir auch in den sozialen Netzwerken vertreten: FACEBOOK, YOUTUBE-CHANNEL, TWITTER, INSTAGRAM und LINKEDIN. Zu Beginn des Schuljahres 2019/2020 fusionierten diese beiden Fachschaften und wurden zur Fachschaft für Kommunikation und Neue Technologien.



5. EINIGE GESCHICHTLICHE DATEN

Am 16. Juni 1921 gründen Mitglieder der deutschen Kolonie Sevilla einen Schulverein und setzen einen Schulvorstand unter dem Vorsitz des deutschen Konsuls ein, der erneut einen Antrag auf Unterstützung durch das Auswärtige Amt stellt. Als Begründung werden neben der Aufgabe, Kindern aus deutschen und deutsch-spanischen Familien deutschsprachigen Unterricht anzubieten, die Notwendigkeit der Vermittlung eines positiven Bildes Deutschlands nach dem verlorenen Ersten Weltkrieg und die Bedeutung der Präsenz des "Deutschtums" in der zur Handelsmetropole aufstrebenden Stadt Sevilla genannt (für 1929 ist die Ibero-Amerikanische Ausstellung geplant). Dem Antrag wird diesmal stattgegeben.

Trotz der schlechten wirtschaftlichen Lage der krisenreichen Weimarer Republik werden finanzielle Zuwendungen und die Unterstützung durch die Vermittlung von deutschen Lehrern/innen über das Zentralinstitut für Erziehung und Unterricht in Berlin gewährt.

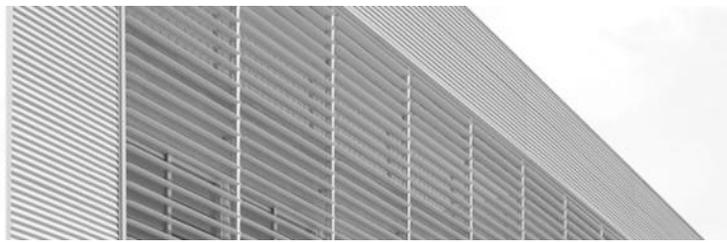
Am 1. Oktober 1921 beginnt der Unterricht mit vierzehn Kindern (zwölf Deutsche, ein Spanier, ein Schweizer) unter der provisorischen Leitung von zwei deutschen Lehrerinnen aus Sevilla in zwei Zimmern einer Wohnung in der c/ Miguel de Mañara.

Im Januar 1922 tritt der erste über das Auswärtige Amt vermittelte Lehrer seinen Dienst an. Für die Fächer Spanisch und Religion wird ein spanischer Geistlicher eingestellt. Im Dezember 1924 zieht die Schule in das gemietete Haus c/ Montevideo, 26 um. Im Dezember 1925 wird der Kindergarten mit 10 Kindern eröffnet. Da in der Schule nicht genug Platz ist, wird ein Grundstück in der Nähe des Schulgebäudes gemietet. Dort wird auch eine provisorische Turnhalle eingerichtet.

Von 57 Schülerinnen und Schülern, die 1928 die Schule besuchen, sind 31 Deutsche und 19 Spanier, sieben gehören anderen Nationalitäten an. 24 Schüler/innen sprechen Deutsch als Muttersprache. Die Unterrichtssprache ist Deutsch, der Spanisch-Unterricht beginnt in der 5. Klasse. Die Deutsche Schule Sevilla erfreut sich auch bei spanischen Eltern großer Beliebtheit, weil sie fortschrittliche Unterrichtsmethoden - wie z.B. Arbeitsunterricht - bietet. Im Gegensatz zum Frontalunterricht und Auswendiglernen gibt es ein liberales Schulklima, Sportunterricht, qualifizierten Englisch- und Französischunterricht in den oberen Klassen, die in Spanien unübliche Koedukation von Jungen und Mädchen und als weitere Besonderheit die Erziehung im Kindergarten.

Drei Jahre später, 1931, zieht die Schule mit 95 Schülern/innen in die Villa Amelia c/ Brasil, 13 ein.

Die Deutsche Kolonie und die Deutsche Schule werden 1933 durch die Auslandsorganisation der NSDAP gleichgeschaltet. Die Pädagogik wird nationalsozialistisch ausgerichtet. Die Koedukation und der Religionsunterricht sowie die traditionellen Arbeitsformen bleiben jedoch erhalten. Gründung von NSDAP-Jugendgruppen (Jungvolk, HJ, Jungmädels und BDM).



Nachdem in Sevilla die Kampfhandlungen bereits nach wenigen Tagen beendet sind, steigen im Verlaufe des Spanischen Bürgerkriegs (1936-1939) die Schülerzahlen der Deutschen Schule Sevilla wegen des Zuzugs deutscher Familien aus anderen, weiterhin umkämpften Provinzen an. (1937: 113 Schüler/innen; 1938: 211 Schüler/innen; 1939: 217 Schüler/innen; 1940: 140 Schüler/innen).

Der Kindergarten zieht in das zusätzlich angemietete Haus c/ Brasil, 8 um. In der Nähe der Schule wird (1940-1943) ein eigenes Grundstück erworben. Neubaupläne können aber nicht finanziert werden. Auf dem Baugrundstück entsteht ein Sportplatz.

Die Nachkriegszeit: Neugründung der Deutschen Schule Sevilla

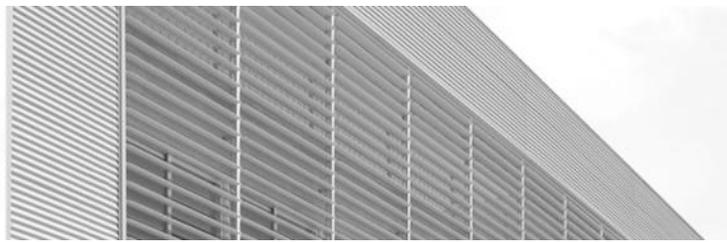
Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs (1945-1948) schließt die Alliierte Kommission im Mai die Schule und beschlagnahmt das Archiv. Die spanische Regierung enteignet das Grundstück und die Schuleinrichtung.

Ab 1950 ist der Wiederaufbau des Auslandsschulwesens nach der Gründung der Bundesrepublik zunächst schwierig. Die ideologische Ausrichtung der Schulen steht im Widerspruch zu den demokratischen Vorgaben, die die Alliierten für die Entwicklung des neuen Staates gemacht haben, die Schulen müssen erst durch die Entsendung neuer Lehrer/innen und die Entwicklung anderer Unterrichtsinhalte verändert werden. Im Mittelpunkt sollen nicht mehr Patriotismus und "Deutschtum", sondern interkulturelle Beziehungen stehen. Die zunehmende Stabilisierung der deutschen Demokratie und die pädagogischen und organisatorischen Reformen der Schule wirken sich auch auf die Auslandsschulen aus.

Am 14. Januar 1955 wird der Schulverein (Centro Cultural Alemán) auf Initiative des deutschen Konsuls in Sevilla neu gegründet. Die Schule wird von der Bundesrepublik Deutschland finanziell gefördert. Im August wird das neue Schulhaus c/ Brasil, 1 (bis 1945 Sitz des deutschen Konsulats) gemietet. Im November beginnt der Unterricht an der Deutschen Schule Sevilla mit einer Grundschulklasse mit 32 Kindern, davon haben zwei die Muttersprache Deutsch.

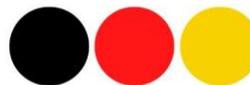
Am 7. Januar 1956 werden die Schule und der Kindergarten mit 25 Kindern durch den Kulturreferenten der Deutschen Botschaft Madrid offiziell eröffnet.

1958 hat die Deutsche Schule Sevilla im Kindergarten I und II 49 Kinder und in den Klassen 1 bis 4 insgesamt 120 Schüler/innen. Davon gehören dreizehn der deutschen und 107 der spanischen Nationalität an; fünfzehn sprechen Deutsch als Muttersprache. Ein Teil des Unterrichts wird von spanischen Lehrern/innen in spanischer Sprache erteilt. Es werden Abendkurse für Erwachsene eingerichtet. Der Anteil der spanischen Schüler/innen bleibt auch in den folgenden Jahren sehr hoch.



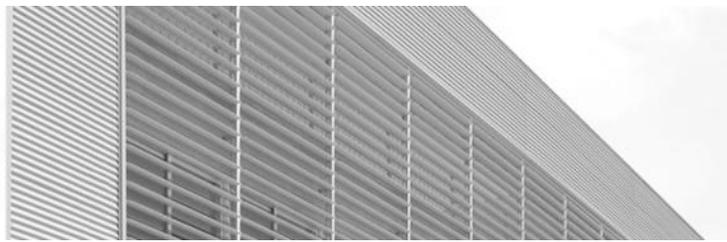
In den Jahren von 1969 bis 1971 wird die Deutsche Schule Sevilla zunächst als Grundschule, dann auch als Oberschule bis zur 8. Klasse (Bachiller Elemental) vom spanischen Staat anerkannt. Die Schule ist insgesamt in vier Schulgebäuden untergebracht c/Montevidео 7, 9, 10 und 25. Das Haus c/Brasil, 1 wird 1971 aufgegeben.

Im Schuljahr 1971/1972 wird die Deutsche Schule Sevilla in eine überwiegend spanische Schule mit Subvention durch die Bundesrepublik Deutschland umgewandelt und *la Ley General de Educación Básica* (EGB) wird schrittweise umgesetzt. Deutsch wird als Unterrichtssprache in den meisten Fächern abgeschafft und nur noch als Fremdsprache unterrichtet. Die Schule hat 322 Schüler/innen, davon sprechen 31 Deutsch als Muttersprache. Um sich ihre Besonderheit zu bewahren, will die Deutsche Schule Sevilla aus der Begegnung zwischen deutscher und spanischer Pädagogik ein Unterrichtsangebot entwickeln, das sich von dem anderer Schulen in der Stadt unterscheidet.



www.colegioalemansevilla.com





Neues eigenes Schulgebäude

Auf dem eigenen Grundstück im Stadtteil Polígono Aeropuerto wird das EGB-Gebäude 1983-1985 eingeweiht. Es sind insgesamt 552 Schüler/innen: 121 im Kindergarten und 431 im EGB.

1986 bekommt die Schule statt des deutschen einen spanischen Schulleiter und einen Koordinator für den deutschsprachigen Unterricht.

Im Schuljahr 1987/1988 wird sie als Schule mit verstärktem Deutschunterricht durch die Bundesrepublik Deutschland gefördert und nimmt am Deutschen Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz –Stufen I und II – teil. Die Förderung wird u.a. davon abhängig gemacht, dass mindestens die Hälfte der Schüler/innen der Abschlussklasse das Sprachdiplom II besteht.

1988 zieht der Kindergarten in sein neues Gebäude um.

Der erste Jahrgang der 9. Klasse (1º de BUP) mit 18 Schülern/innen wird 1989/1990 eingerichtet. Das Schulgebäude im Polígono Aeropuerto ist für alle Klassenstufen fertiggestellt.

Die Einführung der spanischen Schulreform LOGSE – in den Klassen 1 und 2 der Grundschule – beginnt 1992/93; bis zum Jahre 2000 soll die LOGSE vollständig eingeführt werden. Die ersten Schüler/innen der Deutschen Schule Sevilla schließen COU erfolgreich ab und bestehen die Selectividad.

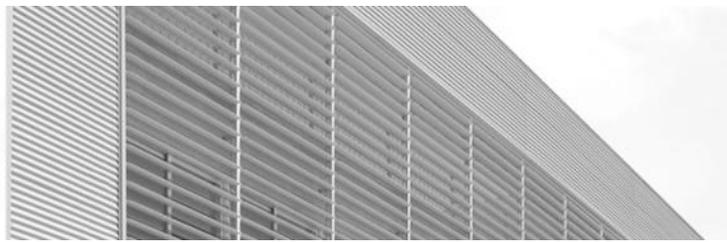
1992/93 beginnt der erste Schüleraustausch mit dem Sophie Scholl Gymnasium in München.

Im Januar 1995/96 wird der Neubau mit Sporthalle, vier Klassen- und sechs Fachräumen fertiggestellt. Die Förderungsaufgabe von 1987 wird erstmalig erfüllt. Zwölf von 23 Schülern/innen Abschlussklasse bestehen das Sprachdiplom II.

Die Deutsche Schule Sevilla ist 1996/97 bis zur 11. Klasse zweistufig ausgebaut. 50 Lehrer/innen unterrichten 655 Schüler/innen. Die Einführung der LOGSE im Grundschulbereich ist abgeschlossen, in der 7. Klasse wird der erste Jahrgang der ESO eingeführt. Von den 27 Schülern/innen des COU bestehen 96% die Selectividad; 55% das Sprachdiplom II; 67% der 42 Schüler/innen der 10. Klasse bestehen das Sprachdiplom I.

Als Ergebnis einer durch das Bundesverwaltungsamt im Jahre 1995 durchgeführten Revision ist die Förderung der Schule bis zum Jahre 2000 gewährleistet.

Seit dem Jahr 2004 sind wir nach Einvernehmen aller Leitungsorgane, des Lehrerkollegiums, der Schulkonferenz, des Elternvereins und des Trägers in den europäischen Qualitätsprozess EFQM (European Foundation for Quality Management) eingebunden.



Eine Steuergruppe, in der alle Gremien der Schule vertreten sind (Vorstand, Schulleitung, Lehrerkollegium, Schüler/innen sowie Verwaltung- und Schulpersonal), steht unterschiedlichen Teams zur Qualitätsverbesserung vor.

2005-2007 wird das neue Gebäude für Bachillerato mit neuer Bibliothek und Musikraum gebaut. 2007/2008 wird dieses Gebäude eingeweiht.

Die Deutsche Schule Sevilla organisiert seit 2008 für Schüler/innen der 10. und 11. Klasse Praktikumsplätze in unterschiedlichen Unternehmen im Bereich Gesundheitswesen, Technik, Architektur, Rechts- und Betriebswissenschaften. Dieses Angebot bringt den Schülern/innen die aktuelle Arbeits- und Berufswelt näher und leistet somit einen großen Beitrag für ihre berufliche Orientierung und ihre Ausbildung insgesamt.

Wir sind eine sowohl von der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) in Bonn als auch von der spanischen Behörde eine offiziell anerkannte bilinguale Schule (offizielle administrative Genehmigung zur Erteilung bilingualen Unterrichts in Privatschulen - Anordnung vom 17. Januar 2012, Boja 12.07.2011).

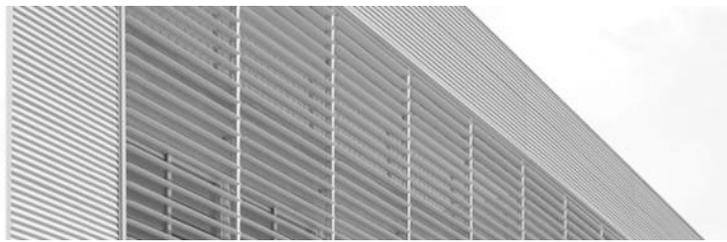
Seit ihrer Gründung 1921 legt die Deutsche Schule besonderen Wert auf die Vermittlung der deutschen Kultur und Sprache. Bereits ab der frühkindlichen Erziehung liegt deshalb dem pädagogischen Konzept nicht nur die Zweisprachigkeit, sondern auch die Bilingualität zugrunde.

Aus diesem Grund wird der Unterricht in verschiedenen Sachfächern auf Deutsch erteilt. Darüber hinaus wird die Vermittlung des Englischen als zweite Fremdsprache ab der 3. Klasse gefördert, wobei die Schülerleistungen mit dem Niveau einer ersten Fremdsprache vergleichbar sind. Die Dreisprachigkeit ist somit wichtiger Bestandteil unseres Erziehungskonzepts.

Hervorzuheben ist die Fachschaft für Innovation, die 2015-2016 eingerichtet wurde. Sie ist der Motor für innovative Technologien an unserer Schule und für die Entwicklung zur Smart School.

Im Schuljahr 2017/18 wurde die Fachschaft für Kommunikation und Neue Technologien eingerichtet, mit der Zielsetzung, eine Informationskultur gemäß der Anforderungen dieses Jahrhunderts aufzubauen.

Die Deutsche Schule Sevilla Albrecht Dürer hat in Berlin (Dez. 2016) eine neue Anerkennung von Seiten der ZfA (Zentralstelle für das Auslandsschulwesen) und des Deutschen Außenministeriums erhalten. Bis jetzt war die Schule von der KMK (Kultusministerkonferenz) als "DSD Schule" (Schule, die das Deutsche Sprachdiplom abnimmt) anerkannt und hat sich nun zu einer DPS ("Deutsch-Profil-Schule") entwickelt. Dies ist eine neu entstandene Kategorie, um die Bildungsqualität und das deutsche Profil von Schulen anzuerkennen, die ein Profil aufweisen, das dem deutschen Bildungssystem gleicht, offizielle Prüfungsformate anbietet und dabei exzellente Ergebnisse erzielt. Zudem wird in dieser Kategorie großer Wert auf eine enge Verbindung zu Deutschland und die Verbreitung der deutschen Sprache und Kultur gelegt.



Sie ist die einzige Schule in Andalusien, die diesen Titel als Anerkennung von der Bundesrepublik Deutschland erhält. Nur zwei Schulen in ganz Spanien und 26 weltweit gehören dieser Kategorie an.

100 JAHRE DS SEVILLA

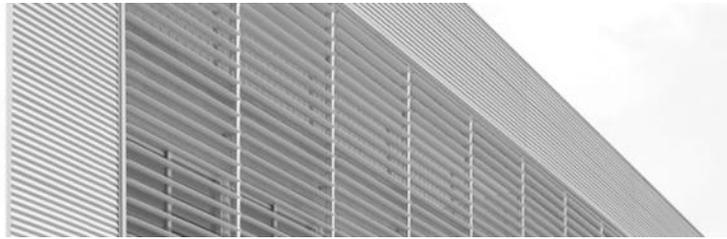
Im März 2020 legte der Lockdown aufgrund der Covid19-Pandemie das schulische Leben lahm. Die Welt stand still und die DS Sevilla, die sich durch durch jahrgangsstufen- und fächerübergreifende Projekte, kooperatives Lernen und ein aktives sowie bunt gemischtes Schulleben auszeichnet, musste ihre Türen schließen und von heute auf morgen auf ein Homeschooling-Konzept umgestellt werden: Somit gab es für alle Schüler/innen vom Kindergarten bis zu den Abiturklassen einen verbindlichen Online-Stundenplan, in dem alle Hauptfächer per Videokonferenz als Liveschalte angeboten wurden und der Schwerpunkt auf den Bereichen DaF und DFU lag. Zusätzlich konnten zahlreiche Aktivitäten und Projekte über die neuen Technologien und sozialen Medien durchgeführt und verbreitet werden.

Das Schuljahr 2020/21 konnte erfreulicherweise - unter Einhaltung eines flächendeckenden Covid-19-Protokolls und Einrichtung von "grünen Klassenzimmern" auf dem Schulhof - im Präsenzmodus durchgeführt werden. Die Schüler/innen, die sich aufgrund von Covid-19-(Verdachts)fällen in Quarantäne befanden, konnten den Unterricht im Online-Format mitverfolgen und sich aktiv daran beteiligen.

Eigentlich sollte das Jahr 2021 das ganz große Jubiläumsjahr werden, da die DS Sevilla ihr 100-jähriges Bestehen feiern wollte. Aufgrund der andauernden Pandemielage war die Planung dieses Ereignisses leider extrem eingeschränkt und die Priorität lag auf einer möglichst reibungsloser Einhaltung der geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen, um den Präsenzmodus langfristig zu sichern.

Dennoch ist es uns gelungen, einige nennenswerte Jubiläumsaktivitäten durchzuführen: Am 30. Mai 2021 wurde unsere Schule mit der Verdienstmedaille der Stadt Sevilla ausgezeichnet. Und genau 100 Jahre nach der Gründung der DS Sevilla, am 16. Juni 1921, hatten wir die große Ehre, unsere Jubiläumslogos (von Schülern entworfen) im Rahmen einer ergreifende Zeremonie im Rathaus von Sevilla offiziell vorzustellen. Auch der 5. Januar 2022 war ein unvergesslicher Tag für die Deutsche Schule Sevilla im Rahmen ihrer Jubiläumsveranstaltungen, denn es gab einen Umzugswagen bei der traditionellen und berühmten Heiligen-Drei-Königs-Parade. Auf dem Wagen war Albrecht Dürer zu sehen, der von unseren stolzen Schüler/innen begleitet wurde.

Schließlich konnten die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen unserer Schule im Juni 2022 stattfinden: Der institutionelle Festakt mit Vertretern/innen spanischer und deutscher Bildungsinstitutionen, der Festakt für unsere ehemaligen Schüler/innen sowie Lehrende und die Hundert-Jahr-Feier für unsere Schüler/innen, ihre Familien und das gesamte Personal der Schule. Herzlichen Glückwunsch!



6. EINZIGARTIGES LEITUNGSMODELL

Deutsches Kulturzentrum(CCA).

Schulvorstand

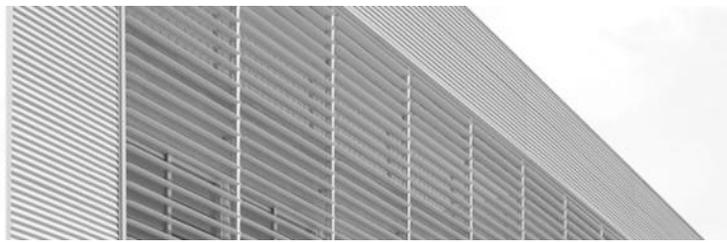
Die Trägerschaft liegt beim „Deutschen Kulturzentrum“, welches sich aus der Elterngemeinschaft der Deutschen Schule Sevilla zusammensetzt und die in der Generalversammlung über die Ausgaben und Investitionen entscheiden, die gemäß der Notwendigkeiten für die Ausstattung und die Funktionsfähigkeit der Schule festgesetzt werden, wobei ausschließlich die pädagogische – und nicht die wirtschaftliche – Rentabilität ausschlaggebend ist.

Die Eltern der Deutschen Schule Sevilla sind Mitglieder des Vereins, der in das Vereinsregister der Andalusischen Landesregierung *Junta de Andalucía* eingetragen ist.

Die Generalversammlung der Mitglieder/innen und der Schulvorstand konstituieren den Verwaltungsrat des Deutschen Kulturzentrums. Der Schulvorstand, bestehend aus zehn Mitgliedern, leitet die Verwaltung, Arbeit und Aktivitäten des Deutschen Kulturzentrums.

Der Schulvorstand besteht derzeit aus folgenden Mitgliedern:

- Vorstandsvorsitzende: Juan Nieto
- Stellv. Vorsitzende: Virginia Berrocal
- Kassenwart: Carlos Jiménez
- Stellv. Kassenwart: Genaro Pedreira
- Sekretär: Enrique de la Cerda
- Stellv. Sekretärin: Daniel Cumplido
- Beisitzerin: Begoña Osorno
- Beisitzer: Hiedra Castillo
- Beisitzerin: Pilar Rider
- Beisitzer: Georg Kolmhofer



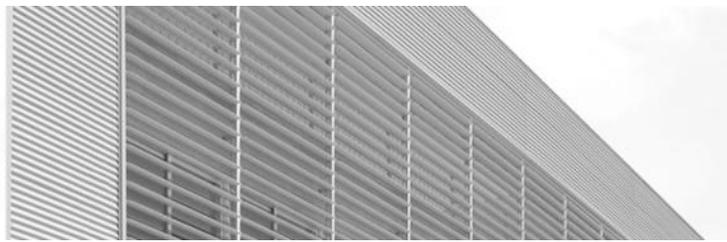
Erweiterte Schulleitung

In ständiger Zusammenarbeit mit dem Studienleiter und den Koordinatoren/innen übernimmt die Schulleitung, den internen Bestimmungen entsprechend die Beaufsichtigung der Schuljunktionen..

Die Erweiterte Schulleitung besteht derzeit aus folgenden Mitgliedern:

- Schulleiterin: Annika Herrmann
- Studienleiter: Eduardo Hernando
- Koordinatorin Sekundarstufe I und II: Marta Barrera
Julián Gálvez (2023/24)
- Koordinatorin Grundschule: Gema Blanco
- Koordinatorin Kindergarten (Deutsch): Susanne Pichler
- Koordinatorin Kindergarten (Spanisch): Elke Aparcero
- Koordinator AGs am Nachmittag: Francisco García





Schulleiterin: Annika Herrmann

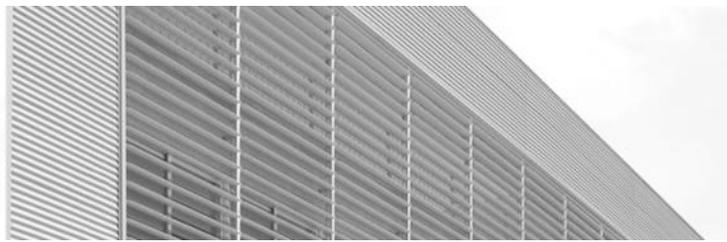
Annika Herrmann studierte an der Universität Bielefeld den Masterstudiengang Deutsch als Fremdsprache (DaF) mit den Nebenfächern Spanien- und Lateinamerikastudien und Literaturwissenschaft. An der Universität Pablo de Olavide in Sevilla absolvierte sie sowohl den spanischen Lehramtsmaster für die Sekundarstufe (MAES) als auch den Masterstudiengang Spanisch als Fremdsprache (ELE).

Seit 2014 widmet sie sich der Lehre des Deutschen als Fremdsprache und der sozialwissenschaftlichen Fächer im bilingualen Zweig an der Deutschen Schule Sevilla. Ihre fachlichen Schwerpunkte liegen im Bereich der aktuellen Fremdsprachendidaktik sowie auf dem Gebiet der kontrastiven Linguistik und interkulturellen Landeskunde. Zu Beginn des Schuljahres 2016/17 übernahm sie das Amt der stellvertretenden Schulleiterin an der Deutschen Schule Sevilla „Albrecht Dürer“ und seit dem 1. September 2019 die Schulleitung. Zuvor war sie an der Universität Pablo de Olavide in Sevilla als Dozentin für deutsche Sprache und Landeskunde im Studiengang Übersetzen und Dolmetschen und als DAAD-Lektorin (Deutscher Akademischer Austauschdienst) tätig. In dieser Funktion informierte sie spanische Schüler/innen, Studierende und Wissenschaftler/innen über die Möglichkeiten zu einem Studien- oder Forschungsaufenthalt in Deutschland. In diesem Rahmen entstand die enge Zusammenarbeit mit der Deutschen Schule Sevilla „Albrecht Dürer“.

Elternbeirat

Der Elternbeirat vertritt die Elternschaft der Schüler/innen der Deutschen Schule Sevilla. Er setzt sich aus Eltern zusammen, die sich freiwillig dafür melden. Dabei sollten möglichst Eltern von Schülern/innen aller Schulstufen vertreten sein. Dieser Beirat besteht aus einer/m Vorsitzenden, einer Sekretärin und Beisitzern/innen.

Aufgabe des Elternbeirats ist es, die Interessen der Eltern und Erziehungsberechtigten in ihrer Gesamtheit gegenüber der Schulleitung und dem Schulvorstand zu vertreten. Die Mitglieder des Elternbeirats können sich für kulturelle, sportliche o.ä. Aktivitäten mit den Eltern einsetzen, um die Kinder an der Teilnahme der Arbeitsgemeinschaften und außerunterrichtlichen Aktivitäten zu ermuntern.



7. SCHULGELD

Der Vorstand des Deutschen Kulturzentrums setzt jedes Jahr die Gesamtkosten des Schuljahres je nach Stufe und gemäß dem Finanzierungsbedarf fest.

Das Schulgeld für das Schuljahr 2023/2024 setzt sich folgendermaßen zusammen: Sobald der Schüler/die Schülerin aufgenommen ist, muss die jeweils geltende Kautions innerhalb der angegebenen Frist eingezahlt werden.

Diese Kautions setzt sich einerseits aus einem Sozialfond zusammen. Dieser wird der Familie, nachdem das letzte Kind die Schule verlassen hat, im ersten Halbjahr des darauffolgenden Jahres unverzinst zurückerstattet. Zudem enthält die Kautions einen Aufnahmebeitrag, der nicht zurückerstattet wird.

Die Beträge sind wie folgt aufgegliedert:

- Für das erste Kind, das in der Schule aufgenommen wird:
 - Sozialfond: 4.500 €
 - Aufnahmebeitrag: 3.000 €

- Für weitere Kinder, die in der Schule aufgenommen werden:
 - Zweites Kind:
 - Sozialfond: 3.750 €

- Drittes Kind:
 - Sozialfond: 2.500€

- Viertes Kind und weitere Kinder:
Es muss kein Beitrag gezahlt werden.

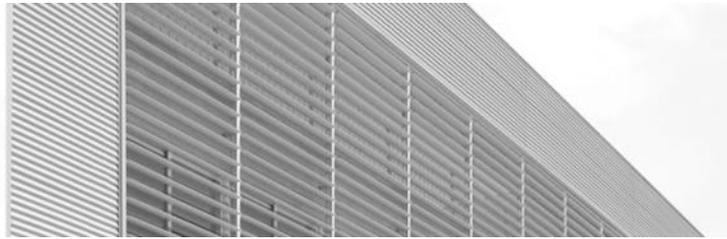
240,00 €: Dieser Betrag wird jährlich im September gezahlt und dient zur Tilgung des Darlehens für das neue Gebäude (Klassenräume, Mensa, Fachräume. usw.). Dieser Betrag kann in der Generalversammlung modifiziert werden.

120 € (60 € für Geschwister): Einschreibegebühr, die jährlich im Juli gezahlt wird.

Für Seiteneinsteiger in der 11. und 12. Klasse gelten folgende finanzielle Bedingungen:

- Aufnahmebeitrag in Höhe von 1.500 €, der nach Aufnahme des Schülers/der Schülerin nicht zurückerstattet wird.

- Zahlung des Schulgeldes für das gesamte Schuljahr, das insgesamt 5.416,50€ pro Jahr beträgt.



Monatliches Schulgeld (2023/2024)

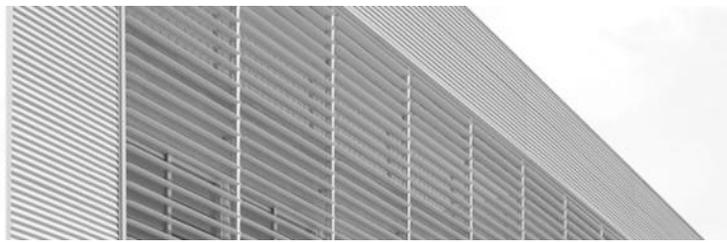
Das monatliche Schulgeld, das in 11 Monatsraten gezahlt wird (von September bis Juli, beide inklusive) beträgt je nach Schulstufe:

• Kindergarten (3, 4 und 5 Jahre)	448,86	€
• Grundschule (1. bis 6. Klasse)	416,41	€
• Sekundarstufe I (7. und 8. Klasse)	427,23	€
• Sekundarstufe I (9. und 10. Klasse)	459,68	€
• Sekundarstufe II (11. und 12. Klasse)	459,68	€

Unterrichtsszeiten

- Kindergarten: 9:00 – 14:30 Uhr
- Grundschule: 9:00 – 14:30 Uhr
- Sekundarstufe I und II: 8:00 – 14:40 Uhr

Alle Beträge können in der Generalversammlung der Mitglieder angepasst werden.



Zusatzangebote

Die Deutsche Schule Sevilla bietet folgende zusätzlichen Angebote an, deren Kosten nicht im monatlichen Schulgeld enthalten sind:

Randstundenbetreuung - Kindergarten:

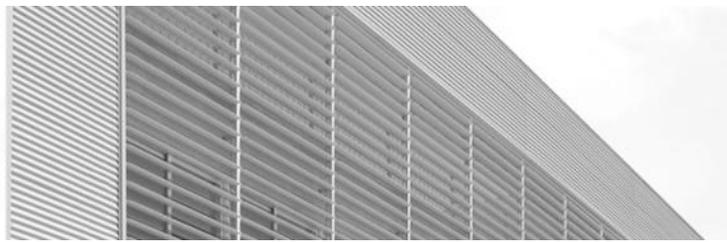
- Zeit von 7:50 – 8:50 Uhr
- Nutzung: permanent von Montag bis Freitag oder einzelne Tage
- Die Aufsicht wird von Erzieherinnen durchgeführt
- :
 - 300 € / 1-2 Tage pro Woche im gesamten Schuljahr (September bis Juni)
 - 600 € / 3-5 Tage pro Woche im gesamten Schuljahr (September bis Juni)

Randstundenbetreuung –Grundschule:

- Zeit von 7:50 – 8:30 Uhr
- Nutzung: permanent von Montag bis Freitag oder einzelne Tage
- Die Aufsicht wird von Grundschullehrern/innen durchgeführt
- Kostenlos

Nachmittagsbetreuung - Kindergarten:

- Zeit Montag bis Donnerstag von 14:45 bis 18:00 Uhr
- 1. Modul : 14:45 –16:30 Uhr / 2. Modul: 16:30 – 18:00 Uhr
- Die Module werden von Erzieherinnen geleitet
- Programm: Spezielles, pädagogisches Programm, das sich aus verschiedenen Aktivitäten zusammensetzt: z.B. sportliche und kreative Aktivitäten, solche, die die motorischen Fähigkeiten fördern sowie künstlerische, musikalische und sprachliche Tätigkeiten.
- Das Programm wird beim Elternabend im September bekannt gegeben.
- Kosten :
 - Von 15:00 – 16:30 Uhr
 - 350 € für das ganze Schuljahr (September-Juni) 1-2 Module/Woche.
 - 700 € für das ganze Schuljahr (September-Juni) 3-4 Module/Woche.
 - Von 16:30 – 18:00 Uhr
 - 400€ für das ganze Schuljahr (Oktober-Mai) Baby Ballet.
 - 300€ für das ganze Schuljahr (Oktober-Mai) Multisport.
- Mindestteilnehmerzahl 15 Kinder / Gruppe



Arbeitsgemeinschaften (AGs) und außerunterrichtliche Angebote

Die Schule bietet ein vielfältiges Programm sowohl sportlicher als auch nicht sportlicher Arbeitsgemeinschaften für Schüler/innen ab der 1. Klasse an: Englisch (von der 3. bis zur 12. Klasse), Französisch, betreutes Lernen, Musikschule (ab 3 Jahren), Abacus School, Volleyball, Fußball, Basketball, Inline-Skating, Karate, Rhythmische Sportgymnastik, Theater, Robotik-Werkstatt, Nachwuchs-Wissenschaftler, Nachwuchs-Ingenieure oder der „Junior MBA“ für Marketing und Unternehmensführung.

Die Arbeitsgemeinschaften finden von montags bis donnerstags am Nachmittag statt.

Mensa

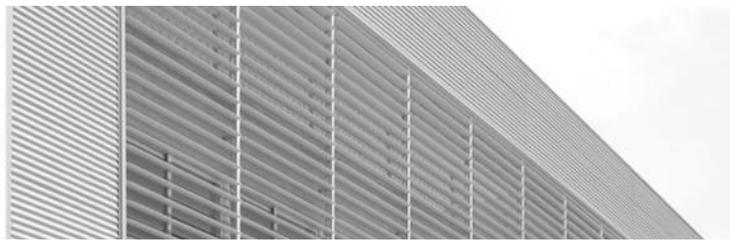
Das Essen wird täglich von Montag bis Freitag gekocht und ausgegeben. Es wird ein vielfältiges und zusätzlich auch ein alternatives Menü für Schüler/innen mit Nahrungsunverträglichkeiten angeboten. Die angemeldeten Schüler/innen essen zu zwei verschiedenen Zeiten: von 13:00-14:20 Uhr essen die Kindergartenkinder und von 14:35-15:10 Uhr sind die Schüler/innen der Grundschule und der Sekundarstufe dran.

Der Preis für die Benutzung der Schulmensa von Montag bis Freitag beträgt 6,50 €/Menü. Die Schüler/innen haben die Möglichkeit sich für das ganze Schuljahr, bestimmte Monate oder für einzelne Trimester anzumelden. Auch können sie nur an einzelnen Tagen Gebrauch davon machen, indem sie ein Ticket für 1,50 €/Menü kaufen. Es ist erlaubt, das Essen von zu Hause mitzubringen und es im Speisesaal zu verzehren (1 € pro Tag).

Während die Schüler/innen sich im Speisesaal aufhalten, werden sie vom Fach- und Schulpersonal beaufsichtigt.

Schulbus

Die Schüler/innen verfügen über 2 Busrouten. Die Kosten für die Hin- und Rückfahrt betragen 160 € monatlich und 110 € wenn nur Hin- oder nur Rückfahrt gewünscht wird.



WIR BEDANKEN UNS FÜR
IHR INTERESSE AN
UNSEREM
BILDUNGSPROJEKT.

